

Lastenhefterstellung für Software- und Datenbankprojekte



Ein Lastenheft ist die erste schriftliche Zusammenfassung aller Vorüberlegungen und Anforderungen an ein Software- oder Datenbankprojekt. Das Lastenheft sollte in seiner Endfassung so gestaltet sein, dass es Ihr Unternehmen verlassen kann und Dritten einen Überblick über Ihr Vorhaben gibt.



Vorteile eines Lastenheftes

- Ihre Anforderungen sind klar definiert und somit bei Angeboten besser kalkulierbar
- Sie sparen Zeit und Geld durch Vermeidung konzeptioneller Fehler
- Die Anwender werden frühzeitig mit in das Projekt eingebunden

Je genauer Ihre Anforderungen formuliert sind, umso wertvoller ist das Lastenheft für den Start des Projektes. Bei kleineren Software- und Datenbankprojekten reicht oftmals eine einfache Beschreibung aus, bei größeren Entwicklungsvorhaben ist zudem ein Pflichtenheft erforderlich.

Unterschied Lasten- und Pflichtenheft

Der Unterschied zwischen einem Lasten- und einem Pflichtenheft besteht in der Regel darin, dass das Lastenheft die Anforderungen und darzustellenden Prozesse aufzeigt und das Pflichtenheft sehr viel detaillierter beschreibt, wie die Anforderungen zu lösen und die Prozesse abzubilden sind. Das Lastenheft wird in der Regel von der Fachabteilung erstellt, das Pflichtenheft hingegen von der IT-Abteilung oder einem externen Dienstleistungsunternehmen.

Vorgehensweise

Wir empfehlen unseren Kunden, eine eigene Gliederung zu entwerfen und die einzelnen Punkte der Auflistung mit bildhaften Beispielen (Screenshots, Excel-Arbeitsblätter, Skizzen, etc.) und schriftlichen Beschreibungen zu ergänzen. Schreiben Sie so detailliert wie möglich, aber nur so viel wie nötig!

Gliederungsvorschlag

Die folgende Gliederung zeigt beispielhaft wie ein Lastenheft strukturiert werden kann. Eine optimale Gliederung sollte jedoch spezifisch an Ihr jeweiliges Projekt angepasst werden.

Einleitung

- Beschreibung des Projektes
- Zielsetzung
- Ansprechpartner

Allgemeine Anforderungen

- Benutzergruppe
- Schulungsanforderungen
- Dokumentation
- Projektstart
- Installationstermin

Technische Anforderungen

- Benutzerinterface (Web, Windows-Applikation, spezifische Software, etc.)
- Beschreibung der Hard- und Softwareumgebung
- Schnittstellen zu anderen Systemen
- Erweiterungsmöglichkeiten

Funktionale Anforderungen

Dateninput

- Bildschirm (Bildschirmmasken)
- Datenquellen (DBMS, CSV, etc.)
- Datenformat (Beispieldaten)

Funktionalitäten

- Beschreibung mithilfe von:
 - Screenshots
 - Excel-Arbeitsblätter
 - Skizzen/Grafiken/Zeichnungen

Datenoutput

- Bildschirm (Masken, Reports)
- Drucker (Reports)
- Exportfunktionalitäten (Excel, etc.)

Sollten Sie Fragen haben oder Unterstützung bei der Erstellung Ihres Lastenheftes benötigen, so stehen wir Ihnen hierfür gerne zur Verfügung. Wir bringen dabei unsere langjährige Erfahrung in Ihr Projekt ein, damit es für Sie zum Erfolg wird.

Warum Unternehmen auf Kirsas IT-Consulting vertrauen



Was bieten wir an?

Unsere Kernkompetenz ist die professionelle Entwicklung von Datenbankapplikationen. Deren exakte Abstimmung auf die Geschäftsprozesse unserer Kunden ist das Ziel, deshalb gehört neben einer professionellen Umsetzung auch eine kompetente Beratung zu unseren Stärken.

Welche Erfahrung bringen wir mit?

Wir greifen auf über vierzehn Jahre Erfahrung in der Entwicklung von Datenbankapplikationen zurück und haben durch eine respektable Kundenbasis unsere Kompetenz unter Beweis gestellt.

Wie arbeiten wir?

Sicher kennen Sie den Unterschied zwischen einem Maßanzug und einem Anzug von der Stange. Bei uns gibt es nichts von der Stange - wir nehmen immer Maß. Unsere Projekte verlaufen auch deshalb so erfolgreich, weil die Kommunikation mit unseren Kunden höchste Priorität genießt. Unsere technische, methodische und soziale Kompetenz versetzt uns in die Lage, schnell und exakt die Anforderungen und zugrunde liegenden Geschäftsprozesse zu erfassen. Kritische Punkte können so frühzeitig erkannt und behandelt werden und Projektlaufzeiten werden kurz gehalten.

Wir sind und bleiben flexibel, da wir aus Erfahrung wissen, dass sich auch während der Realisierungsphase die Anforderungen ändern können. Dem begegnen wir mit einer engen Einbindung unserer Kunden und deren Fachabteilungen in allen Projektphasen.

Mit welchen Produkten arbeiten wir?

Durch unsere langjährige Erfahrung im Datenbankumfeld sind wir mit vielen unterschiedlichen Datenbankmanagementsystemen vertraut. Wir arbeiten mit kommerziellen Produkten aus dem Hause Microsoft oder Oracle genauso effektiv und effizient wie mit quelloffenen Datenbanksystemen.

Die Produktvielfalt auf dem Datenbankmarkt ist groß. Unsere spezialisierten Entwickler sind für uns unverzichtbar - das bedeutet jedoch nicht, dass sie alle im selben Spezialgebiet tätig sind. Im Gegenteil: Um unsere Kunden optimal beraten zu können, müssen wir als Team ein breites Kompetenzspektrum abdecken.

Nur wenn wir unterschiedliche Produkte kennen und Technologien beherrschen, können wir auch Aussagen über ihre Eignung bei einer speziellen Aufgabenstellung treffen. Insbesondere die Migration von Datenbanken und Datenbankapplikationen, aber auch die Zusammenführung von Datenbeständen aus unterschiedlichen Quellen erfordert Herstellerneutralität, interdisziplinäres Denken und vielseitige Produktkenntnisse.

Kernkompetenz

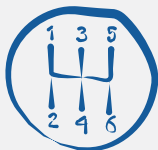
Datenbank-
entwicklung



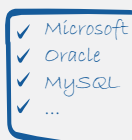
Langjährige
Erfahrung



Methoden-
kompetenz



Hersteller-
neutralität



Und was können wir für Sie tun?